

# Die Wiedereröffnung

Nach wie vor sind im Eisacktal **Einrichtungen für pflegebedürftige Senioren** und Menschen mit Beeinträchtigung **geschlossen** – zum Leidwesen der Betroffenen und deren Angehörigen. Wann wird die Bezirksgemeinschaft Eisacktal **alle Strukturen wieder reaktivieren?**



**Die Seeburg:** Ab 1. Februar 2023 wieder an fünf Tagen geöffnet.

**P**flegestätten für Senioren und Betreuungseinrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen: Auf diese Strukturen herrschte schon vor Corona großer Andrang und es gab lange Wartelisten. Covid-19 hat die Situation noch verschlimmert.

Plötzlich mussten vielerorts gerade diese Einrichtungen geschlossen werden oder sie waren nur mehr eingeschränkt zugänglich – aufgrund des sich zuspitzenden Personalmangels. Menschen mit Behinderung mussten plötzlich zu Hause bleiben. Die Betreuung derer stellte die Angehörigen vor große Herausforderungen und Schwierigkeiten. Und auch die Betroffenen leiden, zumal ihnen ihre tägliche Beschäftigung und die Kontakte mit anderen genom-



**Walter Baumgartner**

men wurden. In derselben Situation befanden sich auch die Angehörigen von pflegebedürftigen Senioren.

Auch nach der Pandemie sind immer noch viele Strukturen zum Leidwesen der Betroffenen geschlossen.

Nun scheint aber Licht am Ende des Tunnels in Sicht: Walter Baumgartner, Präsident der Bezirksgemeinschaft Eisacktal, über die angestrebte Wiedereröffnung.

**Tageszeitung:** *Herr Baumgartner, nach wie vor konnte die Bezirksgemeinschaft Eisacktal einige Strukturen nach der Pandemie aufgrund des Personalmangels nicht öffnen...*

**Walter Baumgartner:** Das trifft leider zu. Nach wie vor ist die Seeburg, die Einrichtung für Menschen mit Behinderung, nur in re-

duziertem Umfang in Betrieb. Zudem konnten wir das Tagespflegeheim für Senioren immer noch nicht reaktivieren. Dort wurden vor Corona 15 Senioren betreut. Dieses Tagespflegeheim musste geschlossen werden, als sich während der Pandemiezeit die Maßnahmen verschärften. Immer mehr Personal ist dann ausgefallen und wir waren gezwungen, die Angestellten in anderen Bereichen einzusetzen.

Eine gänzliche Schließung der Strukturen gab es nie. Der Wohnbereich in der Seeburg wurde immer garantiert, auch im Lockdown. Der Arbeitsbereich wurde reduziert auf drei Tage, ist mittlerweile wieder an vier Tagen von fünf geöffnet und die Planung sieht so aus, dass ab 1. Februar 2023 wieder an fünf Tagen geöffnet wird.

**„Die erneute Öffnung des Tagespflegeheimes ist ebenfalls geplant und könnte bereits am 1. Februar 2023 erfolgen.“**

Ähnlich ist die Situation beim Tagespflegeheim: Die erneute Öffnung ist ebenfalls geplant und könnte bereits am 1. Februar 2023 erfolgen.

**Die eingeschränkten Dienste stellen gerade für Angehörige und auch Betroffene eine große Last dar...**

Das trifft zu, was wir auch sehr bedauern. Aber aufgrund des akuten Personalmangels konnten wir die Strukturen noch nicht wieder vollständig in Betrieb nehmen. Wie eben erwähnt, sollten wir jedoch ab Februar wieder alle Strukturen, wie vor der Pandemie, öffnen.

**Wie viel Personal würde die Bezirksgemeinschaft benötigen?**

Wir haben nun per Wettbewerb 19 Stellen im Berufsbild des Sozialbetreuers ausgeschrieben und hoffen, dass wir diese Stellen auch besetzen können. Wir benötigen jedoch nicht nur Pflegekräfte; auch spezialisierte Fachkräfte, wie z.B. Köche, Schlosser, Tischler, Arbeitserzieher, Reinigungskräfte, Verwaltungsassistenten und Sozialpädagogen werden dringend gesucht!

**Nun gibt es Licht am Ende des Tunnels?**

Ja. Sofern wir genügend Stellen besetzen können, werden wir die Strukturen wieder vollständig öffnen.

*Interview: Erna Egger*